

1. Record Nr.	UNISA996453549403316
Autore	Kampf Katrin M (Humboldt-Universität zu Berlin, Deutschland)
Titolo	Padophilie : Eine Diskursgeschichte / Katrin M. Kampf
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2021
ISBN	3-8394-5577-4
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (318 p.) : 255 MB
Collana	Edition Kulturwissenschaft ; 249
Classificazione	NP 1330
Disciplina	305.309
Soggetti	Padophilie; Sexualitätsgeschichte; Queer Theory; Feministische Science & Technology Studies; Epistemologie der Sexualität; Diskursgeschichte; Biopolitik; Antisemitismus; Nationalsozialismus; Deutsche Geschichte; Kulturgeschichte; Körper; Sexualität; Geschichte des 20. Jahrhunderts; Kulturwissenschaft; Pedophilia; History of Sexuality; Feminist Science & Technology Studies; Epistemology of Sexuality; History of Discourse; Biopolitics; Antisemitism; National Socialism; German History; Cultural History; Body; Sexuality; History of the 20th Century; Cultural Studies
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Cover -- Inhalt -- Prolog -- 1. Einführung: Die letzten Perversen -- 2. Diskursgeschichte der Pädophilie -- 2.1 Pädophilia erotica im 19. Jahrhundert -- 2.1.1 Juristische, gerichtsmedizinische und psychiatrische Verhandlungen sexualisierter Gewalt gegenüber Kindern -- 2.1.2 Die ersten Pädophilen -- 2.1.3 Pädophilie, Bürgertum und Triebkontrolle -- 2.1.4 Kindheit, Jugend und Sexualität -- 2.1.5 Die Rezeption des Pädophilie-Konzepts in den frühen Sexualwissenschaften -- 2.1.6 Anfänge pädophiler Selbstkonzeptionen? -- 2.2 Nationalsozialismus und Pädophilie -- 2.2.1 Vom ›Kinderschänder‹ zum ›gefährlichen Sittlichkeitsverbrecher‹ -- 2.2.2 Sexualität und Devianz im Nationalsozialismus -- 2.2.3 ›Kinderschändung‹ und Bioherrschaft -- 2.2.4 Die NS-spezifische Verfolgung von Sexualdelikten gegen Kinder -- 2.3 Sozialistische Persönlichkeiten und revolutionäre Subjekte: DDR & BRD -- 2.3.1 DDR: Sexualität als Abgrenzungsmatrix zum Westen -- 2.3.2 BRD: Sexualität als Vehikel der Beschäftigung mit dem Faschismus -- 2.3.3 Revolutionäre Subjekte und der Wille zum Wissen -- 2.3.4 Neue Methoden - neue Wahrheiten? -- 2.3.5 Tragische Pädophile,

gefährliche Fremde und »sexueller Missbrauch« -- 3. Resümee und
Ausblick: Pädophilie in der Technosecurity-Kultur -- Bibliografie --
Dank.

Sommario/riassunto

Aus den Katalogen sexueller Abweichung des 19. Jahrhunderts hat bis heute ein »letzter Perverser« überlebt und diskursiv enorm an Bedeutung gewonnen: die Figur des Pädophilen. Katrin M. Kampf folgt den Spuren der speziellen deutschen Geschichte des Pädophiliediskurses. Sie analysiert, wie eine Figur aus der Frühzeit der Sexualforschung - die im Nationalsozialismus teilweise antisemitisch aufgeladen wurde und während der »Sexuellen Revolution« eine große Rolle spielte - zum Kristallisationspunkt von biopolitischen Sicherheits- und Risikodiskursen werden konnte.
